

März - Mai 2019



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Tonndorf



Konzert Allerhand am 07. April 2019, 15 Uhr
Konfirmation am 28. April 2019, 11 Uhr
Friedhofsrundgänge



„Eure Traurigkeit soll in Freude verwandelt werden.“

Johannes 16,20

So steht es im Johannes-Evangelium, ist es in der „Abschiedsrede“ Jesu dort zu lesen. Noch sehe ich auf den Schnee draußen und lebe im Wintermodus: Mit warmem Tee, dicken Socken und viel Kerzenlicht. Doch wenn Sie diese Worte lesen, dann wird der Winter sich langsam verabschieden oder verabschiedet haben. Der Frühling vielleicht schon spürbar sein. Und damit rückt nach Weihnachten das nächste große Kirchenfest in den Blick: Ostern.

Ostern ist ein Fest der Verwandlung. Tod verwandelt sich in Leben. Traurigkeit soll sich in Freude verwandeln, so ist es im Johannes-Evangelium zu lesen. Dass sich Traurigkeit nicht schnell in Freude verwandelt, das wissen wohl viele aus eigener Erfahrung. Wer einen geliebten Menschen verliert, wer einen Lebenstraum begraben muss, kann nicht fröhlich weiter machen, als wäre nichts geschehen. Da braucht es Zeit für die Verwandlung von Traurigkeit in neue, andere Freude.

Im Leben und im Glauben gibt es immer wieder Abschiede:

Schmerzvolle, tränenreiche, endgültige. Abschiede von Menschen, die sterben, oder deren Wege in eine andere Richtung führen als die eigenen Wege. Abschiede von Glaubensvorstellungen, die nicht mehr mit Leben gefüllt sind, die leer klingen. Abschiede sind Teil unseres Lebens, Abschiede hinterlassen Lücken, leere Stellen. Manche Lücken werden kleiner mit der Zeit. Manche Wunden schließen sich. Schmerz und Traurigkeit müssen nicht für immer bleiben. Freude wieder zu spüren, das ist möglich. Manchmal auch gegen den eigenen Willen.

In den wenigen Tagen von Gründonnerstag bis Ostersonntag gehen Christinnen und Christen auf den Spuren der alten biblischen Geschichten im Schnelldurchlauf von der Traurigkeit zur Freude. Das Lebensende Jesu Christi wird in den Gottesdiensten „lebendig“, der Abschied von den Freundinnen und Freunden ist Thema, von Jesu Tod am Kreuz wird erzählt, um schließlich an Ostern in Gedanken an das leere Grab zu gehen.

Ist es dann zu glauben, dass hier der Tod in Leben verwandelt



wurde? Wer selbst schon Abschiede und Traurigkeit erlebt und neue Freude gefunden hat, der mag das glauben können. Wessen Traurigkeit noch keine Freude kennt, der mag sich getröstet finden durch Worte, die davon erzählen, dass nichts so bleiben muss, wie es ist. Alles kann anders werden, und sich neu zu freuen ist möglich.

Manchmal nicht sofort, manchmal nicht mehr so laut, aber es ist möglich. Auch durch Gott, der den Tod in Leben verwandelt.

Frohe und gesegnete Frühjahrs- und Ostertage wünscht Ihnen

Ihre Pastorin Miriam Polnau





AMTSHANDLUNGEN

Die Amtshandlungen finden Sie aus Datenschutzgründen in der gedruckten Version des Gemeindebriefs.

Sie können den Gemeindebrief in den auf S. 26 genannten Standorten erhalten.



GEDICHT

Du darfst nicht warten, bis Gott zu dir geht
und sagt: Ich bin.
Ein Gott, der seine Stärke eingesteht,
hat keinen Sinn.
Da musst du wissen, dass dich Gott durchweht
seit Anbeginn,
und wenn dein Herz dir glüht und nichts verrät,
dann schafft er drin.

Rainer Maria Rilke (1875 – 1926)



KIRCHENMUSIK

Förderkreis Kirchenmusik – Kirchenmusik ist Verkündigung

Einladung zur ordentlichen
Mitgliederversammlung 2019
am **Sonntag, 24. März 2019**,
nach dem Gottesdienst
(ca. 12.00 Uhr) *im Gemeindehaus
Stein-Hardenberg-Straße 68.*

Eingeladen sind alle Mitglieder
des Förderkreises sowie
alle Interessierten. Die Mitglieder-
versammlung ist öffentlich.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht des Vorstands
- Geschäftsbericht 2018
- Entlastung des Vorstands
- Berichte aus den Bereichen Kantorei, Posaunenchor, musikal. Früherziehung i.d. Kita Roterlenweg
- Künftige Förderziele / aktuelle Förderanträge
- Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

*Ulrike Runge (Vorsitzende)
Miriam Polnau (Pastorin)*

WANDSEWANDERWEGKONZERTE

Im Jahr 2008 wurde das Projekt ins Leben gerufen, eine Konzertreihe entlang des Wandsewanderweges von Uhlenhorst bis nach Alt-Rahlstedt anzubieten. Beteiligt sind folgende Kirchengemeinden:

- Kreuz-Kirchengemeinde Wandsbek
- Emmaus-Kirchengemeinde Hinschenfelde
- Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tonndorf
- Kirchengemeinde Alt-Rahlstedt



Seit Sommer 2009 werden in den jeweiligen Kirchen und Friedhofskapellen Konzerte verschiedener Art angeboten, zu denen Sie herzlich eingeladen sind.

Aktuelles finden Sie unter www.wandsewanderwegkonzerte.de



ORGELJAHR

In diesem Jahr feiert die Orgelwelt den 300. Todestag von Arp Schnitger (1648-1719). Schnitger stammte aus der Wesermarsch, hatte später seine eigene Werkstatt in Hamburg-Neuenfelde. Von hier und von seinen Filialen in Groningen, Lübeck, Magdeburg und Berlin aus lieferte Arp Schnitger Orgeln höchster Qualität nach ganz Norddeutschland, in die Niederlande und nach Übersee. Seine Orgeln waren ihres kräftigen Klanges, ihrer sicheren Funktionstüchtigkeit und der teils moderaten Preise wegen (Mischkalkulation) sehr gefragt. Zwischen Hamburg und Groningen hat sich der größte Bestand

an Schnitger-Orgeln erhalten, in den anderen Regionen gibt es nur noch geringe Reste. In Hamburg findet man seine Orgeln noch in Neuenfelde und der Jacobi-Kirche, Reste in Ochsenwerder und Bergstedt. Schnitgers Klang- und Bauprinzipien sind Grundlage des weltweiten Orgelbaus seit den Fünfzigern Jahren und gelten zusammen mit den Orgeln Gottfried Silbermanns als Höhepunkt barocken Orgelbaus. Auch eine neobarocke Orgel wie in Tonndorf (Führer 1978, Disposition folgende Seite) beruht im Kern auf deren Konstruktionsprinzipien.

*Frank Vollers
www.orgelstadt-hamburg.de*



©: Michael Bogumil, www.photobogumil.de



ORGELJAHR

Disposition der Orgel in der Ev.-Luth. Kirche Tonndorf

Alfred Führer
1978
21 Register (2 Vorabzüge)

2 Manuale und Pedal

2011 Reinigung, Reorganisation des Pfeifenwerkes (Bartelt Immer)

Hauptwerk		Brustwerk		Pedal	
Prinzipal	8	Gedackt	8	Subbass	16
Rohrflöte	8	Holzflöte	4	Prinzipal	8
Oktave	4	Oktave	2	Oktave	4
Spitzflöte	4	Quinte	1 1/3	Fagott	16
Nasat	3	Quinte (Vorabz.)	3	Trompete	8
Oktave (Vorabz.)	2	Sesquialtera II			
Mixtur IV		Scharff II			
Schalmey	8	Krummhorn	8	3 Normalkoppeln	
Tremulant					

Mechanische Spiel- und Registertrakturen
Schweller Brustwerk
Stimmtemperatur ungleichstufig



Allerhand – Musik zur Kaffezeit

Allerhand, das sind drei Vollblutmusiker, die seit frühester Jugend musizieren. Bei zweien hat es in den 60er Jahren mit Skiffle angefangen, um Bluegrass, Irish Folk, Country und Küchenlieder ist das Repertoire erweitert worden.

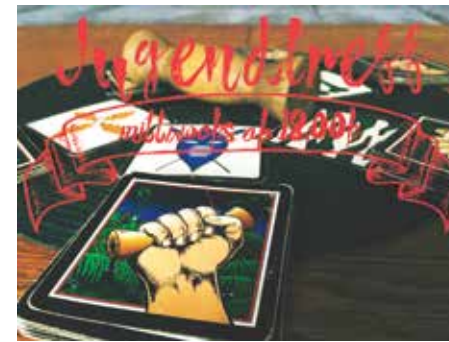
Zu hören ist das Trio im **Gemeindehaus im Roterlenweg 11.**

Halten Sie sich Sonntag, den **07. April 2019 ab 15.00 Uhr** frei für die Musik von Manfred Vesper, Dieter von Bargaen und Uli Rademacher.

Der Eintritt ist frei, eine Spende am Ausgang gerne gesehen. In der Pause gibt es Kaffee und Kuchen.



Jugendtreff



Jeden **Mittwoch** (außer in den Ferien) **ab 18.00 Uhr** in der Jugendtage, **Kedenburgstraße 14**



Jugendandacht
Jeden **letzten Mittwoch im Monat 20.15 Uhr** in der Sakristei der Kreuzkirche (im Anschluss an den Jugendtreff), **Kedenburgstraße 10**

Jugendgottesdienst



mit Agape-Feier
07. April 2019, 18.00 Uhr
St. Stephan-Kirche

Osternacht Stay & Pray



Osternacht für Jugendliche:
In der Emmaus-Kirche wachen wir am Feuer mit regelmässigen Andachten. Anmeldung bei Jugenddiakon Elmar Förster



TONNDORFER FRAUENFRÜHSTÜCK

Sie wollen sich schon monatelang mit der Freundin treffen und kommen einfach nicht dazu? Sie träumen davon, einmal in Ruhe zu frühstücken am Wochenende, aber das geht gar nicht in der trubeligen Familie?

Die Kirchengemeinde lädt alle Frauen ein, sich Zeit zum Klönen und zu einem Vortrag zu nehmen an einem Samstag im März.

Am **Samstag, 23. März 2019**, findet von **9.30 Uhr bis 12 Uhr** das **1. Tonndorfer Frauenfrühstück** im **Gemeindehaus** bei der Kirche, **Stein-Hardenberg-Str. 68**, statt.

Bei Kaffee, Tee und Saft, frischen Brötchen mit allerhand Leckereien lässt es sich gut miteinander ins Gespräch kommen und im

Anschluss an das Frühstück gibt es noch einen Vortrag von Bärbel Salecker, Coach und Personalentwicklerin, zum Thema:

„Wie unsere Wahrnehmung unser tägliches Leben beeinflusst.“

Appetit bekommen? Dann melden Sie sich gerne an.

Das Frühstück ist kostenlos, Spenden zum Decken der Kosten für die Lebensmittel werden gerne angenommen.

Verbindliche Anmeldungen sind **ab sofort im Kirchenbüro** unter **040 - 66 13 51** möglich.

Das Frauenfrühstücksteam um Pastorin Miriam Polnau freut sich auf das Zusammensein.



OSTERN

Gottesdienste

Gründonnerstag, 18. April 2019

15.00 Uhr Andacht für Senior/innen
19.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Karfreitag, 19. April 2019

11.00 Uhr Gottesdienst

Ostersonntag, 21. April 2019

06.00 Uhr Früh-Gottesdienst und im Anschluss Osterfrühstück im Gemeindesaal
11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ostermontag, 22. April 2019

18.00 Uhr Regionaler Abendgottesdienst
Emmaus-Kirche
Walddörfer Str. 369, 2047 Hamburg



OSTERFRÜHSTÜCK

Für das gemeinsame Osterfrühstück an Ostersonntag bitten wir um verbindliche **Anmeldung bis Sonntag, 14. April 2019**, bei Pastorin Miriam Polnau – Tel.: 040 - 34 867 155 oder per Mail: m.polnau@kirche-tonndorf.de – oder im Kirchenbüro unter Tel.: 040 - 66 13 51

oder per Mail: kirchenbuero@kirche-tonndorf.de.

Wer sich anmeldet, kann dabei bitte gleich mitteilen, was sie oder er für das gemeinsame Frühstück mitbringen wird. So wird es eine bunte Auswahl, bunte Ostereier inklusive.



ABSCHIED WOLFGANG RÖSLER

Um einen Begriff des Friedhofes zu verwenden: Meine Nutzungszeit geht jetzt zu Ende.

Am 1. April 2019 kommt jemand Neues und übernimmt die Leitung der Friedhofsverwaltung.

Nach mehr als 34 Jahren sage ich "Tschüss" und es beginnt mein Ruhestand.

Es war eine sehr schöne Zeit, auch wenn sie oft geprägt war von der Trauer der Menschen, die zu uns kamen. Viele Lebensgeschichten habe ich gehört, manche bewegend, andere auch amüsant. Auch daraus konnte ich für mein Leben lernen und bin den Menschen dankbar für das Vertrauen, das sie zu mir hatten.



Dankbar bin ich all meinen Vorgesetzten, von denen leider drei viel zu früh verstorben sind. Meine Kirchengemeinde, in einzelnen Personen oder als Ausschuss, hat immer hinter mir gestanden, hatte Vertrauen zu mir und hat mich selbstständig arbeiten lassen. Und wenn ich es brauchte, haben sie mich unter- wie auch gestützt.

Ich danke natürlich auch allen Mitarbeitenden auf unseren drei Friedhöfen, auf die ich mich jederzeit verlassen konnte. Ich habe sehr gerne mit Euch/Ihnen zusammen gearbeitet und werde bestimmt noch lange an unsere gemeinsame Zeit denken.

Nur von der Reihenfolge zuletzt, möchte ich mich auch bei den Firmen bedanken - Bestattungsinstitute, Handwerksbetriebe und Lieferanten - bei denen ich auch auf eine gute Zusammenarbeit zurückschauen kann.

Herzliche Grüße von
Wolfgang Rösler

Der Kirchengemeinderat lädt alle ein, den Abschied von Wolfgang Rösler beim und nach dem Gottesdienst am 05. Mai 2019 um 11.00 Uhr zu begleiten.



ABSCHIED WOLFGANG RÖSLER

Lieber Herr Rösler,

Sie haben die Leitung der 3 Friedhöfe vor über 34 Jahren übernommen; meine Familie und ich sind vor knapp 34 Jahren nach Tonndorf gezogen. Beides also im Rückblick ein halbes und bewegtes Leben. Zu Beginn gehörten die Friedhöfe noch zum Kirchengemeindeverband Wandsbek. In dieser Zeit habe ich mich um Friedhofsangelegenheiten weder als Mitglied des Kirchenvorstands und zum Glück auch privat nicht kümmern müssen. In dieser Zeit haben wir das Projekt der Umgestaltung der Friedhofskapelle Tonndorf erfolgreich umgesetzt. Darüber hinaus hatten wir aber wenig miteinander zu tun. Als der Kirchengemeindeverband sich zum 31.12.2001 aufgelöst hatte, änderte sich das allmählich, denn die 3 Friedhöfe kamen zur Kirchengemeinde Tonndorf. Und so lernten wir uns mit der Zeit kennen und schätzen. In den letzten 10 Jahren mehrten sich die finanziellen Probleme der Friedhöfe bedrohlich und in dieser Krisensituation wurde unter der Leitung von Anja Bethke ein Friedhofsausschuss gegründet, dem ich auch angehörte. Viele Abende haben wir zusammengesessen, die Zahlen analysiert, diskutiert und intensiv nach Lösungen gesucht, die selbstverständlich auch die Menschen im Blick behielten, die auf den Friedhöfen arbeiteten. Insbesondere in dieser Phase wuchs der gegenseitige Respekt. Es erfüllt mich mit großer Freude, dass Sie jetzt die Friedhöfe finanziell gesünder übergeben können.

Auf der gewachsenen Basis gab es einige Vier-Augen-Gespräche, in denen es auch um ganz persönliche Dinge ging, an die ich mich gerne erinnere. Immer wieder habe ich dankbare Worte gehört, in denen Ihr Feingefühl mit den Trauernden gelobt wurde. Eine wichtige Eigenschaft, die ganz deutlich macht, dass es eben einen großen Unterschied macht, ob man einen Friedhof leitet oder einen beliebigen anderen Betrieb. Nun steht nach über 34 Jahren in der Leitung der Friedhöfe der Ruhestand an. Ich wünsche Ihnen von Herzen, dass Sie diesen bei möglichst guter Gesundheit noch lange genießen können. Und ich freue mich darauf, mich bei Gelegenheit mal wieder mit Ihnen auszutauschen, gerne auch unter Vier-Augen.

Danke und alles, alles Gute!

Für den KGR Hartmut Schenk



FRIEDHOF TONNDORF

Friedhöfe sind ein lebendiger Teil der Trauerkultur. Die Gestaltung, Pflege und Erhaltung von Friedhöfen sind ein Teil der gesellschaftlichen Verantwortung, die die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Tonndorf gleich an drei Standorten in der Region wahrnimmt. Wenn sich die Trauerkultur verändert, verändern sich auch Friedhöfe. Manche Flächen sind zu groß, manche können anders genutzt werden, neue Formen von Gemeinschaftsgräbern werden entwickelt. Welche alten und neuen Formen der Friedhofsgestaltung es gibt und welche besonderen Grabmale und Skulpturen es auf dem Tonndorfer Friedhof und dem Alten Friedhof Wandsbek zu finden gibt, das lässt sich bei einem geführten Spaziergang entdecken.

Die Kirchengemeinde lädt herzlich ein zum Friedhofsrundgang am **Freitag, 3. Mai 2019, 15.00 Uhr**, auf den **Tonndorfer Friedhof, Ahrensburger Str. 188, 22045 Hamburg**, und zum Friedhofsrundgang am **Freitag, 14. Juni 2019, 15.00 Uhr**, auf den **Alten Friedhof Wandsbek, Kirchhofstr. 14, 22041 Hamburg**. Der Treffpunkt ist jeweils an der Friedhofskapelle.

Gärtnermeister Thomas Sprenger wird bei den etwa einstündigen Rundgängen fachkundig informieren. Der Rundgang ist kostenfrei, Spenden werden gerne angenommen.



AUS DEM KIRCHENGEMEINDERAT

Hatten Sie keine Gelegenheit der Gemeindeversammlung beizuwohnen? Hier einiges in Kürze. Im **Bauausschuss** ist das wichtigste Thema selbstverständlich immer noch der Gebäudekomplex Roterlenweg 9-11. Nach unserer Entscheidung, zukünftig ein Gebäude ohne Gemeindesaal zu bauen, werden unsere Baupläne derzeit mit dem Bauamt diskutiert.

Wir sind immer noch sehr dankbar über die große Spende in Höhe von mehr als 50.000,- Euro für die **Kirchenmusik**. Sie hat unter anderem die Aufführung der Lukas-Passion durch Frank Vollers 2018 ermöglicht. Dankbar sind wir auch für den Aufbau der wachsenden Posaunenarbeit durch Cornelia Müller. In der Posaunenmusikwelt ist Tonndorf über die Stadtgrenze hinaus bekannt. Nach einer längeren Pause ist auch die Zusammenarbeit mit der **KITA** wieder inhaltlich intensiviert worden. Pastorin Polnau nimmt am wöchentlichen religionspädagogischen Morgenkreis teil. Dann wird gebetet, gesungen und die Großen gehen einmal im Monat in die Kirche.

Wir sind froh, dass es derzeit noch Geld in der Ausgleichsrücklage

gibt! Gleichbleibende Einnahmen und steigende Aufwendungen lassen die **Finanzen** der Kirchengemeinde auf Dauer nicht gut aussehen – auch bei einem guten Puffer. Eine mittelfristige Finanzplanung hilft uns als Kirchengemeinde deshalb in die Zukunft zu blicken. Die Aufgabe des Gemeindehauses im REW ist ebenfalls ein Teil dieser notwendigen Planungen und schweren Entscheidungen. Auch auf dem **Friedhof** waren und sind die Veränderungen mit dem Abschied von Herrn Rösler weiterhin groß. Da wir nur 1/4 der jetzigen Friedhofsfläche benötigen und der Friedhof Hinschenfelde die geringsten Bestattungen aufweist, wurde hier ab 1.1.2018 keine neue Grabstelle mehr vergeben. Diese unpopuläre Entscheidung haben wir im Kirchengemeinderat gemeinsam ge- und ertragen.

Wir sind dafür dankbar, dass wir uns als Team auf unser aller Gaben verlassen können und dass wir bei allen Unterschiedlichkeiten und Unwägbarkeiten wieder zusammenfinden. Stets nach dem Motto: „Was wir nicht können, das lernen wir!“

Andrea Gräber



GOTTESDIENSTE DER REGION

	Datum	Tonndorf: 11.00 Uhr Stein-Hardenberg-Str. 68	Kreuzkirche: 11.00 Uhr Kedenburgstr. 10
MÄRZ	01.03.	18:00 Weltgebetstag in St. Agnes, Jenfelder Allee 79	
	03.03. Estomih	(A) P. em. H.-J. Blaschke	
	06.03. Aschermittwoch		
	10.03. Invokavit	Pn M. Polnau	18:00 ÜberKreuz
	17.03. Reminiszere	Pn M. Polnau	(A) Pn M. Kohl + Kinderkirche
	24.03. Okuli	Pn M. Polnau	Familien-Gottesdienst P. K. Grieser
	31.03. Lätare	Pn M. Polnau	11:00 Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst P. J. Simonsen 18:00 Meditations-Gottesdienst Team
APRIL	07.04. Judika	(A) Pn M. Polnau	
	14.04. Palmsonntag	Pn S. Erler	18:00 Lesung Rolf Becker
	18.04. Gründonnerstag	15:00 Andacht (A) 19:30 Pn M. Polnau	(A) 19:00 P. K. Grieser
	19.04. Karf Freitag	Pn M. Polnau	Pn L. Pinnecke
	20.04. Ostersamstag		
	21.04. Ostersonntag	6:00 Osterfrühgottesdienst + Frühstück (A) 11:00 Pn M. Polnau	(A) P. K. Grieser + Kinderkirche
	22.04. Ostermontag		
	28.04. Quasimodogeniti	(A) Konfirmation Pn M. Polnau	Familien-Gottesdienst P. K. Grieser
MAI	05.05. Miserikordias Domini	(A) Verabschiedung Friedhofsleiter Pn M. Polnau	(A) Konfirmation P. K. Grieser
	12.05. Jubilate	P. em. H.-J. Blaschke	18:00 ÜberKreuz
	19.05. Kantate	Pn J. Becker	(A) Bläser Pn L. Pinnecke + Kinderkirche
	26.05. Rogate		Familien-Gottesdienst P. K. Grieser
	30.05. Christi Himmelfahrt	11:00 Pn M. Polnau	
JUNI	02.06. Exaudi	(A) Pn M. Polnau	



GOTTESDIENSTE DER REGION

(A) = Abendmahl; (T) = Taufe

Emmaus: 09.30 Uhr Walddörferstr. 369	St. Stephan: 10.00 Uhr Stephanstr. 117	Datum
18:00 Weltgebetstag in St. Agnes, Jenfelder Allee 79		01.03.
(A) Pn L. Pinnecke	(A) P. C. Conradi	03.03. Estomih
	18:30 Andacht Pn Dr. E. Albrecht	06.03. Aschermittwoch
	P. K. Steinbauer	10.03. Invokavit
Pn L. Pinnecke + P. K. Grieser + Gemeindeversammlung	(A) P. G. Gierke	17.03. Reminiszere
	P. C. Conradi	24.03. Okuli
	(A) P. C. Conradi	31.03. Lätare
(A) P. K. Grieser	18:00 Jugend-Gottesdienst Diakon E. Förster & Team	07.04. Judika
	Familien-Gottesdienst KiTa-Team & P. C. Conradi	14.04. Palmsonntag
	(A) 19:00 P. C. Conradi	18.04. Gründonnerstag
15:00 Andacht zur Todesstunde Pn L. Pinnecke	10:00 Pn Dr. E. Albrecht 15:00 Konzert- Andacht „Sieben Worte Jesu am Kreuz“	19.04. Karf Freitag
(T) 23:30 P. K. Grieser		20.04. Ostersamstag
6:00 Osterfrühgottesdienst + Frühstück Pn L. Pinnecke	(A) P. C. Conradi	21.04. Ostersonntag
18:00 Pn L. Pinnecke	(A) Militärdekan Dr. M. Rohde	22.04. Ostermontag
	Familien-Gottesdienst mit Taufen P. C. Conradi	28.04. Quasimodogeniti
(A) Pn L. Pinnecke	(A) P. K. Steinbauer	05.05. Miserikordias Domini
	P. C. Conradi	12.05. Jubilate
	(A) P. C. Conradi	19.05. Kantate
	P. C. Conradi	26.05. Rogate
	(A) 10:00 P. C. Conradi	30.05. Christi Himmelfahrt
(A) P. em. H.-J. Blaschke	Pn Dr. E. Albrecht	02.06. Exaudi



VERGISSMEINNICHT

Vergissmeinnicht – die Frühjahrs-Sonne!

**Gottesdienst, 31.03.2019,
Kreuzkirche, 11.00 Uhr**

Ein Gottesdienst für Alte und Junge, für Langsame und Schnelle. Anschaulich und in einfacher Sprache – dreht sich diesmal alles um die heiß ersehnten Sonnenstrahlen des Frühlings, die in so vielen Volksliedern besungen werden, weil sie die Natur zum neuen Leben erwecken und auch die Menschen aufblühen lassen.

Unter Mitwirkung des Chores der Alzheimer-Gesellschaft Hamburg.

Anschließend: Herzliche Einladung zum Kirchencafé.

Jan Simonsen und Team



©: carola_schubbel@fotolia.com

SÖHNE OHNE VÄTER

Vom Verlust der Kriegsgeneration - Dokumentar-Film und Gespräch am 12. April 2019, 19.00 Uhr St. Stephan, Stephanstr. 117
Fast ein Drittel der Kinder, die zwischen 1933 und 1945 geboren wurden, wuchs ohne Vater auf - eine besondere Erfahrung dieser Altersgruppe. Filmemacher Andreas Fischer befragt acht vaterlos aufgewachsene Männer und montiert die Interviews zu einem Bild dieser Kriegskinder-

generation. Mit dem Tod des Vaters im Zweiten Weltkrieg verloren vor allem die Jungen ein wichtiges Vorbild. Häufig war der abwesende Vater im Inneren stärker als neue Bezugspersonen im Leben: Stiefväter nahmen den Platz des gefallenen Vaters in der Familie ein, konnten ihn aber nicht ersetzen.

Anschließend: Möglichkeit zum Gespräch bei einem Imbiss; kein Eintritt.

Jan Simonsen und Teilnehmer der Biografie-Werkstatt Wandsbek



ABENDLIEDERSINGEN

Singen und Beisammensein ist des Lebens Sonnenschein

Abendliedersingen

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Singen am Klavier mit den schönsten Abendliedern.

Abend wird es wieder
Nun ruhen alle Wälder
Der Mond ist aufgegangen
Herr, bleibe bei uns ...



©: K. Gundermann

**04. Juni 2019, 18.00 Uhr,
Gemeindesaal
Emmaus-Kirche**

Ohne Anmeldung und ohne Voraussetzungen, Eintritt frei. Singen kann und darf jeder!

*Leitung:
Karsten und Barbara Gundermann,
Heike Gerstmann, P. Jan Simonsen*

BIBELGESPRÄCHSKREIS

Alle, die Interesse am Austausch über Bibeltexte haben, sind herzlich eingeladen.
Der Nachmittag unter der Leitung von Pastorin Miriam Polnau beginnt mit Kaffee und Kuchen und Singen, dann geht es meistens um den Predigttext des folgenden Sonntages.

Der **Bibelgesprächskreis** trifft sich am letzten Montag im Monat von **14.30 bis 16.00 Uhr** im **Gemeindehaus in der Stein-Hardenberg-Straße 68.**

Bibeln sind vor Ort und müssen nicht von zuhause mitgebracht werden.

Die **Termine** für **2019** sind:

*Montag,
25. März 2019
29. April 2019
27. Mai 2019
24. Juni 2019
26. August 2019
30. September 2019
28. Oktober 2019
25. November 2019*



ABSCHIED HEIDEMARIE FRANKE

Nach mehr als 15 Jahren liebevoller Leitung, großartigen Kochrezepten und vielen schönen Erinnerungen verabschiedet sich Heidi Franke nun aus gesundheitlichen Gründen von ihrer Kochgruppe. Unter ihrer Leitung haben sich einmal im Monat ungefähr zehn Frauen zum Nachkochen leckerer Rezepte zum Selbstkostenpreis getroffen.

Zusätzlich dazu hat uns Heidi Franke bei Veranstaltungen wie z. B. zum Himmelfahrtsfrühstück mit Obstplatten, Suppen, aber auch am Weltgebetstag mit ihren „Leckereien“ verwöhnt.

Ich selbst habe noch das Bild vor Augen, wo unter ihrer Regie mit dem Team der Kochgruppe die 90 Platten für Rüdiger Bethkes Abschied zubereitet werden. Gemeindehaus, Küche, Vor- und Kopierraum waren vollgestellt mit Fingerfood, das den Gästen später serviert wurde. Großartig, lecker, wer ist der Caterer?, waren nur einige der Kommentare damals.

Liebe Heidi, vielen, vielen Dank für deine kreativen Ideen in all den Jahren – für deinen Einsatz und für all die tollen Rezepte, die wir inzwischen nachkochen. Danke und Dir alles Gute!

Für den KGR Andrea Grüber

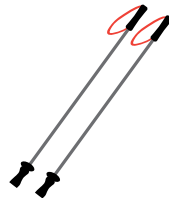
NORDIC WALKING

Nordic Walking in Gottes schöner Natur

Montags, Wöschenhof Brücke, 15.00 - 16.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Marion Weis, Tel. 040 - 668 30 28



WOHNUNG GESUCHT

Für einen ordentlichen, zuverlässigen Mann (50) aus Bulgarien wird ab 01.04.2019 eine kleine, preisgünstige Wohnung gesucht.

Kontakt: Hartmut Schenk 0152 - 54 733 783 oder über kirchenbüro@kirche-tonndorf.de



AUSSTELLUNG

NORDDEUTSCHE IMPRESSIONEN

BILDER VON FREDO NAUMANN

04. APRIL BIS 09. JUNI 2019



**DIE BILDER-AUSSTELLUNG WIRD ERÖFFNET
AM DONNERSTAG, DEN 04.04.2019, UM 15.00 UHR
IM RAHMEN DES SENIORENNACHMITTAGES
IM GEMEINDESAAL IN DER STEIN-HARDENBERG-STRASSE 68.**

**DIE FINISSAGE IST AM 09.06.2019
BEIM PFINGSTGRILLEN DER KIRCHENGEMEINDE
NACH DEM GOTTESDIENST AM PFINGSTSONNTAG.**



TANZTERMINE

„... und was tief innen euer Wesen
will, wird Melodie.“ R. M. Rilke

Samstags 14.00 – 16.00 Uhr
23.03., 27.04., 25.05.

Begegnungen in der Meditation des Tanzes 2019

Ich freue mich auf gemeinsames
Tanzen im Kreis mit Euch.

Gemeindehaus
Stein-Hardenberg-Str. 68

Marion Schenker, 0176 - 2162 58 64

BEWEGUNGSTRAINING

Neue Termine für das
Bewegungstraining,
jeweils mittwochs, 10.00 Uhr
06.03., 13.03., 20.03.,
27.03., 03.04., 10.04.,
17.04., 24.04., 08.05.

Unkostenbeitrag 30 €
(für 10 Termine)
Gemeindehaus
Stein-Hardenberg-Str. 68

Marion Schenker, 0176 - 2162 58 64

GEBURTSTAGSKAFFEE

Alle Geburtstagskinder der letzten
Monate sind herzlich eingeladen
zum Geburtstagskaffee am

Donnerstag, **14.03.2019,**
15.00 - 16.30 Uhr, in das
Gemeindehaus Roterlenweg 11.

GEDÄCHTNISTRAINING

Neue Kurseinheit

Ganzheitliches Gedächtnistraining

Ein Angebot für Geist, Sinne und Bewegung und
ein fröhliches Miteinander

Ort: Gemeindehaus,
Stein-Hardenberg-Str. 68

Leitung:
Antje Stegenwallner
Zertifizierte
Trainerin durch den
Bundesverband Gedächtnistraining



Termine: Montags,
25.03., 08.04., 15.04.,
29.04., 06.05., 20.05
Beginn: **9.30 Uhr!!**
Beitrag: 15 €

Auskünfte u. Anmeldung:
Tel.: 0175 - 286 62 17



SENIORENFRÜHSTÜCK

Wir laden Sie herzlich ein zu
unserem Seniorenfrühstück
im Roterlenweg 11.
Beginn um 9.00 Uhr mit Kindern
und Müttern einer 3. Klasse
der Grundschule Tonndorf.



Montags am:
18.03., 01.04., 15.04.
29.04., 20.05., 03.06.

Für Informationen rufen
Sie mich auch gerne an.
Karin Kallert
Tel.: 040 - 669 771 69

Wir freuen uns auf Sie!

Karin und Holger Kallert

SENIOREN - SPIELEKREIS

Jeden **Dienstag von 14.00 bis
17.00 Uhr** trifft sich ein netter
Kreis zum gemeinsamen Spielen
im Gemeindehaus Roterlenweg 11.

Neue Mitspieler und Mitspielerin-
nen sind gerne gesehen, vor allem
unsere Skat-Runde sucht Verstär-
kung.



Der Nachmittag
beginnt mit Kaffee
und Kuchen, dann
werden die Karten
gemischt...

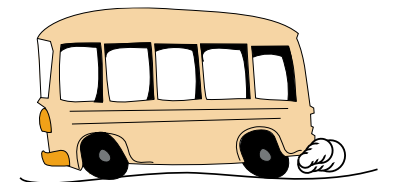
Kommen Sie gerne dazu oder
wenden sich bei Interesse vorher
an **Kurt Nolte, Tel.: 040 - 667
474,** der den Kreis zusammen
mit Hilde Siekiera leitet.

GEMEINDETAGESAUSFLUG

Über aktuelle Ausfahrten
informieren wir Sie per Aushang
und über Handzettel in der
Kirche und beim Seniorenkreis.



Gisela Siegmann
Tel.: 040 - 677 87 22





Drei Jahre Café Jedermann – Rückblick und Ausblick

Am Freitag, den 15. April 2016, fand unser erstes Café Jedermann statt. Es wurde organisiert durch Mitglieder des im Oktober 2015 gegründeten Arbeitskreises Flüchtlingshilfe. Zu diesem ersten Treffen kamen Bewohner aus dem damaligen Camp in Jenfeld, Mitglieder der Anwohnerinitiative Jenfeld, Gemeindeglieder und viele mehr. Das Gemeindehaus Roterlenweg war jedenfalls damals übervoll, als die Geflüchteten von ihrem Leben in den Heimatländern, der Flucht und dem Leben im Camp berichteten.

Schnell wurde daraus ein regelmäßiger, monatlicher Termin, der anfänglich stets unter ein bestimmtes Motto gestellt wurde. Ein besonderes Highlight war es außerdem, als zum Tanz in den Mai 2016 geladen wurde. Mehr als 60 Personen aus unterschiedlichen Kulturkreisen brachten regionale Spezialitäten für unser Buffet mit und bei handgemachter Musik wurde bis tief in die Nacht gefeiert.



Inzwischen ist das Café Jedermann eine Institution in unserer Gemeinde geworden. Wir treffen uns jeden dritten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst bei fair gehandeltem Kaffee, Keksen und Kuchen zum Klönschnack im Gemeindehaus neben der Kirche. Wir geben auch Raum für besondere Veranstaltungen im Rahmen unseres Cafés, wie zum Beispiel die Lesung von Merhawi Fsehaye im Januar 2019, oder die Vernissage mit Bildern von Luiz Alvarez im September 2018.

Das „Themen-Café“ wollen wir in Zukunft wieder verstärkt angehen – hierzu informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage bzw. in den Schaukästen. Das nächste „Themen-Café“ findet am 17. März 2019 statt. Wir freuen uns auf Sie!

Herzliche Grüße, Andrea Gräber



- | | |
|-------------------------------------|---|
| Jürgen Barski | 040 - 673 17 89 |
| Marianne Beuck | 040 66 27 29 |
| Jonas Breder | breder.jonas@gmail.com |
| Maurice Brey | b.majid.m@gmail.com |
| Andrea Gräber (stellv. Vorsitzende) | 0178 - 837 35 12 a.graeber@kirche-tonndorf.de |
| Peter Hendoupour | 0176 - 48 15 11 97 |
| Holger Kallert | 040 - 66 97 71 69 holgerkallert@web.de |
| N.N. | |
| Miriam Polnau (Vorsitz) | 040 - 34 867 155 0151 - 59 84 06 04 |
| | m.polnau@kirche-tonndorf.de |
| Heike Rosenhauer | 040 - 66 13 14 heike.rosenhauer@hotmail.de |
| Hartmut Schenk | 040 - 66 15 61 |
| Jörg Schröder | 0163 - 739 97 62 |





GEMEINDEBRIEFFORMULAR

So kommen Sie an Ihren Gemeindebrief:

An jedem Standort und bei jedem Schaukasten der Kirchengemeinde sowie in den bekannten Geschäften in und um Tonndorf:

Gemeindehaus SHS -
Büroeingang
Schaukasten SHS
Friedhof Tonndorf
Gemeindehaus REW
Schaukasten REW

Sonnenblume
Tonndorfer Hauptstr. 78
Fisch Eichrodt
Tonndorfer Hauptstr. 76

Hirsch-Apotheke
Rahlstedter Straße 41
Kiosk und Backwaren
Wilsonstr. 52
Eggers Stuhl
Tonndorfer Hauptstr. 74
Tonndorfer Apotheke
Tonndorfer Hauptstr. 53
Bäckerei Nur Hier
Im EKZ Tondo
Hanse Café
Tonndorfer Hauptstraße 83

Vielen DANK Ihnen allen!

BESTELLFORMULAR FÜR DEN GEMEINDEBRIEF

Ja, ich bin Kirchengemeinemitglied der Kirchengemeinde Tonndorf und ich möchte den Gemeindebrief gern regelmäßig zugeschickt bekommen. Um die Kosten zu decken, bin ich bereit einen Betrag von € _____ pro Jahr beizutragen. Ich ermächtige die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tonndorf oben genannten Betrag von meinem Konto einziehen zu lassen.

Name: _____

Anschrift: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Telefonnummer für Rückfragen: _____

Unterschrift: _____

Diesen Abschnitt bitte an die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tonndorf, Stein-Hardenberg-Str. 68, 22045 Hamburg schicken oder im Gemeindebüro abgeben. Vielen Dank!



TERMINE EMMAUS

*Sonntag 03. März, 07. April,
05. Mai und 02. Juni,
jeweils von ca. 11 bis 13.30 Uhr*
**„Tischlein deck Dich“ –
Gemeinsam kochen,
essen und klönen**
Unkostenbeitrag:
3 Euro pro Person.
Anmeldung am Freitag davor im
Gemeindebüro.

*Sonntag 17. März, 28. April,
19. Mai und 16. Juni, 16.00 Uhr*
**Filmreihe in Emmaus –
Klönen, Knabbern,
Kirchenkino**
Filmgucken im Gemeindehaus
mit anschließendem Gespräch

*jeden 3. Dienstag im Monat
18.00 Uhr*

**Gesprächskreis,
nicht nur für Männer**

Dienstag, 19. März:

Michael Schade zeigt einen
aktuellen Film:

„Mit Jesus auf die Barrikaden“.

Dieser Dokumentarfilm von
Dorian Raßloff dokumentiert die
Beteiligung von christlich moti-
vierten Menschen an der außer-
parlamentarischen Bewegung
von 1967/68 in Berlin
(Benno Ohnesorg, Rudi Dutschke,
Helmut Gollwitzer...).

Dienstag, 16. April:
Ein Abend mit der
Hilfsorganisation „Weißer Ring“.

Dienstag, 21. Mai:
Frau Saskia Engel berichtet von
ihrem Verein „Window of Life“,
der sich um Kinder in Uganda
kümmert.
(www.window-of-life.org)

Für Nachfragen:
Werner Wieprecht
Tel: 66 44 20

*Samstag, 06. April,
15.00 -17.00 Uhr*

Literaturcafé Sonnabend
Bei Kaffee und Kuchen

Lesung von Fabeln und Tierge-
schichten, ausgewählt von Rose-
marie und Karen Wieprecht.



TERMINE KREUZKIRCHE

Sonntag, 03. März, 17.00 Uhr
Mit Pauken und Trompeten!
 Konzert mit Blechbläsern
 der Region

*Samstag, 16. März,
 von 10.00 bis 13.00 Uhr*
Frühjahrsputz
 Es heißt wieder pflanzen,
 harken, buddeln,
 aufräumen und grillen.

Sonntag, 24. März, 16.00 Uhr
Linedance
zum Ausprobieren

Donnerstag, 28. März, 19.00 Uhr
Griechischer
kulinarischer Abend
 Gemeindehaus,
 Anmeldung bis 21.03.

**Die Eichtalbühne präsenti-
 ert die Komödie „Eine
 reizende Überraschung“**
 Einlass ab 18.00 Uhr PREMIERE
 Weitere Termine:
06., 07., 10., 12. und 13. April
 Gemeindehaus der Kreuzkirche
 Wandsbek, Kedenburgstr. 14
 Kartenreservierungen ab Samstag,
 den 09. März 2019, 10.00 Uhr,
 unter 040 - 4143 18 602
 oder per E-Mail unter:
 kartenbestellung@eichtalbuehne.de

Sonntag, 14. April, 18.00 Uhr
**„Nimm dir Zeit -
 gib deiner Seele Raum“**
 Lesung mit dem Schauspieler
 Rolf Becker,
 Orgelimprovisationen von
 Andreas Fabienke

Samstag, 27. April, 18.00 Uhr
„Ach, Bach?!“
 Osterkantaten mit der
 Kreuzkirchenkantorei

Dienstag, 30. April, 19.00 Uhr
„Tanz in den Mai“
 Gemeindehaus,
 Eintritt und Speise € 15,-
Kartenverkauf 26.03.- 23.04.
im Gemeindesekretariat

Freitag, 05. April, 19.30 Uhr



TERMINE ST. STEPHAN

Samstag, 30. März, 18.10 Uhr
10nach6:
„Frühlingserwachen“
 Benefizkonzert zugunsten der
 Fördergemeinschaft Kinderkrebs
 -Zentrum Hamburg e.V. mit dem
 Kammerorchester Nova Conso-
 nanza. Werke von J. Dowland,
 W.A. Mozart und F. Schubert.
 Asli Dogan (Solovioline),
 Leitung: Thomas Mittelberger

Eintritt frei - Spenden erbeten

Samstag, 06. April, 19.30 Uhr
Autorenlesung
Lydia Jablonski
„Im Schatten des
Rampenlichts“
 Die Wandsbeker Autorin liest aus
 ihrem jüngsten Roman, einer
 Mischung aus Liebe und Krimi

Gemeindehaus Stephanstr. 117,
 Eintritt frei, Spenden zugunsten
 der Turmreparatur erbeten

Karfreitag, 19. April, 15.00 Uhr
Musikalische Andacht
zur Sterbestunde Jesu:
César Franck
„Die sieben Worte
Jesu am Kreuz“
 Kantorei und Jugendkantorei
 St. Stephan, Orchester musica
 CT, Angelica Cuparius (Sopran),
 Matthew Pena (Tenor), Tim Maas
 (Bariton), Leitung: Kai Dittmann

Eintritt frei - Spenden erbeten

Gesprächsreihen im
 Gemeindehaus, Stephanstr. 117:

Di. 19.03., 16.04., 21.05.
jew. 10.00 Uhr

Bibelgesprächskreis
 mit Pastorin Dr. E. Albrecht

Do. 21.03., 25.04., 16.05., 20.06.
jew. 19.30 Uhr

Glaubensgespräche
 „Gott und die Welt“
 mit Pastor C. Conradi



TERMINE TONNDORF

Freitag, 01. März, 18 Uhr

Weltgebetstagsgottesdienst

unter dem Motto:

„Kommt, alles ist bereit!“

Kath. Kirchengemeinde St. Agnes

Jenfelder Allee 79

22045 Hamburg

Samstag, 23. März,

9.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Frauenfrühstück

Im Anschluss ein Vortrag von

Bärbel Salecker, Coach und Personalentwicklerin, zum Thema:

„Wie unsere Wahrnehmung unser tägliches Leben beeinflusst.“

Gemeindehaus SHS

Sonntag, 24. März, ab 12.00 Uhr

Förderkreis Kirchenmusik

Ordentliche

Mitgliederversammlung 2019

Gemeindehaus SHS

04. April bis 09. Juni 2019

Norddeutsche Impressionen

Bilder von Fredo Naumann

Gemeindehaus SHS

Sonntag, 07. April, 15.00 Uhr

Allerhand – Musik

zur Kaffeezeit

Gemeindehaus REW

Ostersonntag, 21. April, 6.00 Uhr

Osterfrühgottesdienst

mit anschließendem

Osterfrühstück im Gemeindesaal

Verbindliche Anmeldung bis

14. April bei Pn Polnau

oder im Kirchenbüro

Freitag, 03. Mai, 15.00 Uhr

Friedhofsrundgang

Tonndorfer Friedhof

Ahrensburger Str. 188

22045 Hamburg

Seniorenfrühstück

18.03., 01.04., 15.04., 29.04.,

20.05., 03.06.

Gemeindehaus REW

Jeweils 9.00 Uhr

Café Jedermann

17.03., 14.04., 19.05., 16.06.

Gemeindehaus SHS

Jeweils ab 12.00 Uhr

nach dem Gottesdienst

Meditatives Tanzen

23.03., 27.04., 25.05.

Gemeindehaus SHS

Jeweils 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

GRUPPEN & KREISE



Gemeindehaus Roterlenweg 11

REW

Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Straße 68

SHS

Die Telefonnummern der Hauptamtlichen finden Sie auf der letzten Seite.

Für Jugendliche und Erwachsene

Alte Tonndorfer 1. Mo./Monat 15.00 SHS Ilse Püst 040 - 66 12 30

Anfänger/Posaune Do. 17.30 – 19.00 SHS Cornelia Müller

Posaunenchor Do. 19.30 – 21.30 SHS 0173 - 184 12 44

Bibelgesprächskreis letzter Mo./Monat 14.30 SHS Pastorin M. Polnau

Eine-Welt-Gruppe

Verkauf am 1. Sonntag nach dem Gottesdienst mit fair gehandeltem Kaffee

P. Barski 040 - 673 17 89, M. Schenker 040 - 66 12 68

Flüchtlingsgruppe/ 3. So./Monat Andrea Gräber

Café Jedermann 12.00 - 15.00 SHS 0178 - 837 35 12

Frauenkreis 1. Mo./Monat 20.00 SHS Vera Eggers 040 - 668 28 02

Hauskreis 1. Mo./Monat 20.00 Edith Karg 040 - 66 15 32

Heike Rosenhauer heike.rosenhauer@hotmail.de

Meditatives Tanzen Sa./Monat 14.00 - 16.00 SHS Marion Schenker

siehe S. 22 0176 - 21625864

Bewegungstraining Mi. 10.00-11.30 SHS Marion Schenker 0176 - 21625864

Nordic Walking Mo. 15.00 - 16.00 Marion Weis 040 - 668 30 28

Für Senioren

Basteln & Handarbeiten 2. Mo./Monat 14.00 – 16.00 Inge Nann

Gruppenraum Stein-Hardenberg-Str. 66 040 - 831 53 35

Gedächtnistraining siehe S. 22 Antje Stegenwallner

0175 - 286 62 17

Seniorenspieleskreis Di. 14.00 – 17.00 REW H. Siekiera, K. Nolte

Seniorenkreis Do. 15.00 – 16.30 SHS/REW M. Beuck 040 - 66 27 29

Seniorenfrühstück siehe S. 23 Karin Kallert 040 - 669 771 69

Tonndorfer Singkreis 14-tägig Fr. 15.00 - 16.30 SHS Frank Vollers

Fürbittkreis

Ansprechpartnerin für persönliche Gebetsanliegen

Heike Rosenhauer

040 - 66 13 14

Erreichbarkeiten

Pfarramt

Pastorin Miriam Polnau
m.polnau@kirche-tonndorf.de
Tel.: 040 - 34 86 71 55
Mobil: 0151 - 59 840 604

Gemeindebüro

Doris Lünsteden
Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68
kirchenbuero@kirche-tonndorf.de
Tel.: 040 - 66 13 51
Dienstags 9.00 – 11.00 Uhr
Mittwochs 12.00 – 14.00 Uhr

Küster

Uli Schley (Di. und Do.)
Mobil: 0174-271 31 51

Kirchenmusiker

Frank Vollers
f.vollers@kirche-tonndorf.de
www.wandsewanderwegkonzerte.de
Tel.: 040 - 413 487-10
Fax: 413 487-09

Projekt „Seelsorge im Alter“

Pastor Jan Simonsen
Stephanstr. 117
j.simonsen@gmx.de
Tel.: 040 - 69 64 50 40

Impressum:

Hsg.: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tonndorf, 22045 Hamburg. Red.: KGR Tonndorf, v.i.S.d.P.: Pastorin M. Polnau, Layout: Sandra Wiench; Claus Bohlen, Andrea Gräber; Druckerei Absolut Digital. Auflage: 2.000 Stück.
Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Ausgabe 2/2019

Der Tonndorfer Gemeindebrief möchte Sie über unser gemeindliches Leben informieren. Wir freuen uns über jede Spende, mit der Sie unseren Gemeindebrief unterstützen. Unsere Kontoverbindung lautet:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tonndorf / Gemeindebrief
Konto-Nr. 1291 120 911 bei der HASPA /BLZ 200 505 50
IBAN: DE 78200505501291120911 BIC: HASPDEHHXXX

Regionale Jugendarbeit

Diakon Elmar Förster
e.foerster@kreuzkirche-wandsbek.de
Mobil: 0151-41435199

Kindertagesheim

Roterlenweg 15
Leitung: Anja Bursee
roterlenweg@eva-kita.de
Tel.: 040 - 66 44 70

Friedhof Tonndorf

Ahrensburger Str. 188
Leitung: Wolfgang Rösler
friedhofsverwaltung@kirche-tonndorf.de
Tel.: 040 - 675 856-0 Fax: 66 05 26

Sozialstation Jenfeld-Tonndorf

Denksteinweg 32
Tel.: 040 - 66 51 52

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe 3/2019:
19. April 2019**